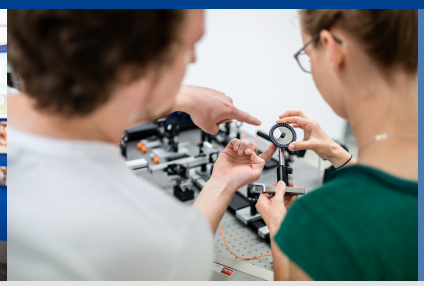
Mathematik in Wirtschaft, Engineering und Informatik

Technische Universität Bergakademie Freiberg
Bachelor of Science



Allgemein

Warum Mathematik studieren?

Mathematik ist die wichtigste Wissenschaft des 21. Jahrhunderts. Die Wirtschaftswissenschaften, die Ingenieurwissenschaften und die Informatik sind ohne sie undenkbar. Die Mathematik ist sowohl Sprache zur Beschreibung von Zusammenhängen und Abläufen als auch eine riesige Sammlung von Methoden, um diese zu analysieren und zu optimieren.

Abschluss: Bachelor of Science (B.Sc.)
Regelstudienzeit: 6 Semester
Studienbeginn: Winter- und Sommersemester (i.d.R. aber zum Wintersemester)
Zulassungsvoraussetzungen: Kein Numerus clausus
Bewerbungsfrist: 30.09. (für Beginn Wintersemester) oder 31.03. (für Beginn Sommersemester)
Sprache: deutsch

TU BERGAKADEMIE FREIBERG · TUBAF Die Ressourcenuniversität. Seit 1765.

Kontakt & Persönliche Beratung

Zentrale Studienberatung
Telefon +49 3731 39-3469
studienberatung@tu-freiberg.de

Online Studienberatung auf Instagram:
@tubaf_studienberatung

Link zur Studienberatung >

Konzept

Studienkonzept

Der Bachelorstudiengang Mathematik in Wirtschaft, Engineering und Informatik ist interdisziplinär und sehr praxisorientiert. Die Studierenden erwerben einerseits mathematisches Know-how und Abstraktionsvermögen. Zugleich können sie zwischen verschiedenen Anwendungsrichtungen wählen und sich dadurch in Wirtschaftswissenschaft, Engineering oder Informatik qualifizieren.

Der Bachelorstudiengang Mathematik ist extrem flexibel. Nur die Hälfte der zu absolvierenden Module sind fest vorgegeben. Dies ermöglicht es jedem Studierenden, die Mathematik- und Anwendungsmodule bestmöglich nach individuellem Interesse aufeinander abzustimmen. Das Verhältnis zwischen dem Mathematikteil und den Anwendungsfächern ist variabel, was das Mathematikstudium deutlich von dem anderer Universitäten unterscheidet.

Perspektiven

Berufsfelder und Karriere

Die Kombination eines Mathematikstudiums in Verbindung mit einer Anwendungsrichtung schafft exzellente Chancen auf dem Arbeitsmarkt.
Dazu gehören u. a.:

Industrie: z. B. in der Datenanalyse bzw. der Modellierung technischer Prozesse oder als Logistiker oder Logistikerin
Forschung und Entwicklung: z. B. als Softwareentwickler oder Softwareentwicklerin

Banken, Versicherungen: z. B. im Controlling, im Risikomanagement oder in der Produktentwicklung
Wissenschaft: z. B. in der Lehre und Forschung als wissenschaftlicher Mitarbeiter oder wissenschaftliche Mitarbeiterin

Bewerben

Jetzt informieren und einschreiben

https://tu-freiberg.de/studium/studienangebot/bachelor-mathematik-in-wirtschaft-engineering-und-informatik

Studiengang kennenlernen

Die Frühjahrsakademie Mathematik lädt Studieninteressenten der Fachrichtung Mathematik und Informatik ein, sich mit den vielseitigen Studieninhalten vertraut zu machen und Anwendungsgebiete wie Virtual Reality, Simulation und multimediale Anwendungen zu erproben.
Mehr Informationen gibt es **hier >**

© xStudy SE 1997 - 2025